



Codex diplomaticus Brandenburgensis

Sammlung der Urkunden, Chroniken und sonstigen Quellenschriften für
die Geschichte der Mark Brandenburg und ihrer Regenten

Supplementband und Schluß des ganzen Werkes bis auf die Register

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1865

XIV. Markgraf Friedrich d. J. verkauft und vereignet dem Kloster Neuendorf
das Kälberholz und Hebungen zu Hemstede, am 15. September 1462.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55834](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55834)

XIV. Markgraf Friedrich d. J. verkauft und vereignet dem Kloster Neuendorf das Kälberholz und Hebungen zu Hemstede, am 15. September 1462.

Wie Friederick de jünger, von Gots gnaden Marggraue to Brandenburg vnd Burggrafe to Noremberge, bekennen — —, dat wye den werdigin, innigin vnd andechtigin vnsern liuen getruwen Sophien von Aluensleue, Abbatisin, Anne Schernekous, priorissin, vnd der ganzen Sampninghen vnser Closters to Niendorp, by vnser Stadt Gardelege belegen, vnd allen ohren Nakomen von sunderliker ghunst vnd gnade wegen dat Kaluerholt, by Hempstede belegen, mit allen sinen rechticheiden, tobehoringhen, freyheiden, gudern, holtern, grunden vnd wiesen, als dat dan vnse lieue getruwen Pasche vnd Claues, brodere, genant Helinge, von vns vnd vnser herschop to Brandenburg to einen rechten manlehne beseten vnd ingehat vnd noch hebben to differ tydt, darto einen Wispel Roghen im dorpe to Hempstede jarliker pleghe, — — to einem rechten angefelle recht vnd redelken vorkoft, — — darvor vns de genante Abbatisse vnd sampninghe to Niendorp XX Stendalsche marck wol to dancke vernuget vnd betalet hebben — —. Wie verkopen vnd vereigenen ock den genanten Abbatissen vnd ganzer Sampninghe to Niendorp — — sodan vorseuen Kaluerholt vnd Wispel roghen to einem rechten angefelle — — to ewigen tyden gebruken, genyeten vnd rouweliken besitten scholen vnd mogen, vngehindert von vns, vnser eruen vnd nakamen — —, vnd geuen en des to eynen Inwisen vnser Radt vnd lieuen getruwen Ludelfe von Aluensleue to Kalue. To orkund — —, de gegeuen is to Arneborg, na Christi vnser hern gebord vierthein hundert jahr, darnah im twe vnd festigsten Jare, am Middeweken in der Quatuor temper, nah hilghen crucis daghe exaltationis.

Aus Gerden's Dipl. vet. M. II, 123.

XV. Busse von Gohre verkauft dem Kloster Neuendorf eine Pachthebung bei Binzelberg wiederkäuflich, am 12. November 1470.

Ik Busse von Gohre, Frederikes sone, wanaftig to Insel, bekenne in dissem briue vor my, vor myne eruen vnnnd vor allesweme, dat ik verkoft hebbe vnnnd verkope upp einen wedderkoop in craft disses briues den andechtigen juncfrouen Sophia von Aluensleue, Abbedissen, Anne Schernekoues, priorissen, vnd der meinen Sameninghe des Closters to Niendorp eine halue mark Stendelscher penninghe jarlikes tynses up alle sünte Mertens dagh to betalende in dem Closter to Niendorp an einer Wisch, belegen twischen Käthen vnd Vinffelberg, gnant dat lütke breideken, vor achte mark Stendelscher weringh, de se my an einer Summe — —. Vnd ik Busse vnd myne eruen beholden die macht in düssem briue, dat wy alle jhar mechtig willen wesen, desse uorseuen halue mark tinses aftokopen — —. Düt laue ik Busse von Gohre, Frederikes sone — —. Vnd des tho bekantnisse hebbe ik Busse von Gohre vor